

FV Maschinen und Metallwaren starten Lehrlingsaktion "COOLE SACHE! Metall bringt's"

Utl.: Neues Mitgliedermagazin und Schwerpunkt in der universitären Ausbildung runden April-Offensive ab =

Wien (PWK253) - Mit April gehen die beiden Fachverbände Maschinen und Metallwaren in die Offensive: Mit einer breit angelegte Aktion in der Lehrlings- und Nachwuchsarbeit, einem Schwerpunkt in der universitären Ausbildung und einem neuen Branchenmagazin soll frischer Wind in eine der Zukunftsbranchen der heimischen Industrie kommen.

Unter dem Titel "COOLE SACHE! Metall bringt's!" soll in den kommenden Wochen und Monaten das Interesse an der Branche unter den Jugendlichen aber auch das Interesse der Branche an jungen, engagierten Menschen verstärkt an die Öffentlichkeit gebracht werden. "Die Zukunftsaussichten in der Maschinen- und Metallwarenindustrie sind dank steter Produktinnovationen sehr gut. Das wollen wir Jugendlichen, Eltern und Lehrern kommunizieren", so der gemeinsame Geschäftsführer der beiden Fachverbände, Berndt-Thomas Krafft. Das vorrangige Ziel der Kampagne ist es, der Öffentlichkeit eine Vorstellung der technisch innovativen und hochwertigen Arbeitsplätze zu vermitteln und damit qualifizierte Mitarbeiter und engagierte Kräfte für Unternehmen der Branche zu gewinnen.

Details zu Karriere und Berufsmöglichkeiten, Tipps zu optimaler Bewerbung und Vorstellung bei Unternehmen, eine Branchenliste sowie ein Profil notwendiger Fähigkeiten und Anforderungen an den Lehrling sind die grundlegenden Themen. Sie haben im Rahmen dieser Homepage außerdem die Möglichkeit, kostenlos nach qualifizierten und kompetenten Lehrlingen zu suchen. Eine eigene Lehrstellenbörse soll hierbei als Vermittlung dienen. Unterstützt wird die Promotion-Aktion durch ein Gewinnspiel. In Kooperation mit der KTM Fahrrad GmbH verlosen wir ein hochwertiges KTM-Mountainbike PROXCA 1.0 im Wert von 1.299 EUR. "Mit dieser Aktion setzen wir eine neue Initiative zur Lehrlingsausbildung und greifen ein topaktuelles Thema auf", so Krafft.

Auch im universitären Bereich sind die beiden Fachverbände aktiv. "Für uns ist das Thema Aus- und Weiterbildung eines der wichtigsten. Denn die Branchen sowie der Wirtschaftsstandort Österreich sind

abhängig von der ausreichenden Verfügbarkeit einer entsprechend qualifizierten Humanressource", so Krafft. Daher fördern die beiden Verbände Diplomarbeiten mit 500 EUR, um diesem Ziel näher zu kommen.

Mit dem neuen Branchenmagazin "MACHINERY & METALWARE" wird für die rund 1400 Mitgliedsbetriebe ein zeitgemäßes und effizientes neues Informationsmedium auf den Markt gebracht. "Zur Qualitätssteigerung haben wir die ehemalige Exportzeitschrift Machinery and Steel einem Relaunch unterzogen", betont der Geschäftsführer der beiden Verbände.

Ab 2004 erscheint MACHINERY & METALWARE fünf Mal jährlich als 16-seitiger Beihefter in der Monatszeitschrift "Industriemagazin". In jeder Ausgabe wird eine Branche detailliert beschrieben. Fachartikel zu Firmen und Produkten sowie internationale News bieten dem Leser einen interessanten Überblick. Zusätzlich werden in den fünf übrigen Ausgaben des Industriemagazins je zwei Seiten mit Berichten und Informationen über die Fachverbände publiziert. Diese sollen Aufschluss über Strukturen, Serviceleistungen und Angebote von MASCHINEN & METALLWAREN geben. (us)

~

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich
Fachverband der Metallwarenindustrie
Mag. Manuela Steinbrucker-Murri
Tel.: (++43-1) 0590 900-3477
<http://wko.at/Presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0156 2004-04-15/12:48

~

151248 Apr 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040415_OTS0156